# LOGO_GRUEN_CMYK

**Jahresbericht 2019**

Die Grünen Kehrsatz haben weiterhin ihre Sitzungen zusammen mit der SP durchgeführt (ausser der Mitgliederversammlung). Die Zusammenarbeit funktionierte gut. Wir haben uns bei den zahlreichen Mitwirkungen abgesprochen und mit der Federführung jeweils abgewechselt. Der Vorstand und verschiedene Arbeitsgruppen haben sich zusätzlich nach Bedarf getroffen.

Unsere wichtigsten Tätigkeiten:

* An der Mitwirkungsveranstaltung des REK (räumliches Entwicklungskonzept) waren die Grünen zahlreich vertreten, wir haben unsere Anliegen eingebracht und konnten später im Rahmen der OPR auch noch schriftlich Stellung nehmen.
* Die Infoveranstaltung zu Kehrsatz Mitte (Kreisel Bahnhofmatte) war informativ. Das Projekt scheint uns auf guten Wegen zu sein.
* Das neue Organisationsreglement lag zur Mittwirkung auf. Zusammen mit der SP (Federführung) wurde eine Eingabe gemacht. Resultate kennen wir noch nicht Vorgesehen ist die Verabschiedung an einer Gemeindeversammlung noch im 2020.
* Die OPR (Ortsplanungsrevision) lag auch zur Mittwirkung auf. Zusammen mit der SP (Federführung Grüne) wurde eine Eingabe gemacht. Der Mitwirkungsbericht liegt noch nicht vor.
* Nach dem abschlägigen Brief der Gemeinde zu Tempo 30 auf Kantonsstrassen wurde in beiden Parteien diskutiert, ob wir jetzt eine Petition einreichen sollten. Unabhängig voneinander wurde dies mehrheitlich abgelehnt. Alle wollen zwar Tempo 30, aber über das Vorgehen und den Zeitpunkt war man sich nicht einig. Wichtigstes Argument dagegen war wohl, dass dann die bestehenden Fussgängerstreifen aufgehoben werden müssten.
* Mit einem Schreiben an den Gemeinderat haben sich die beiden Parteien für eine Koordinationsstelle Alter, Integration und frühe Förderung eingesetzt. Die 80% Stelle wurde nun bewilligt, es ist jemand angestellt worden.

Die Kommissionen beschäftigten sich im Wesentlichen mit folgenden Themen:

|  |  |
| --- | --- |
| KOBA | * Neuorganisation der Sammelstellen erarbeitet, Abfallreglement überarbeitet. * Die Strassenbeleuchtung soll vereinheitlicht und auf LED umgestellt werden. Vom Lichtplaner (Rüegg und Partner) wurde ein Konzept erarbeitet, Teststrecken an Mättelistrasse und Hubelhohle folgen. * Im Rahmen der OPR wurde das Baureglement überarbeitet. * An der Zimmerwaldstrasse sollen 2 Abwasserleitung eingebaut werden damit Sauberwasser nicht mehr in die Kanalisation fliesst. * Hochwasserschutz: der Biber unterhöhlt Flurwege entlang von Gürbe und Müsche, Auflandungen müssen immer wieder entfernt werden. * Die Zusammenarbeit mit der KOPA muss verbessert werden. |
| KOBE | * Definieren und Vorbereiten der neuen Koordinationsstelle AIFF (Alter, Integration, Frühe Förderung) * Weiterbildung der Schlüsselpersonen Integration * Verschiedene Einbürgerungen, meist unproblematisch * Verschiedene Arbeitsgruppen sind tätig: Feuerwehr, Wahlen und Abstimmungen, Berner Erklärung * Organisiert wird jeweils 1. August-Feier, Clean-Up day, Herbstmärit |
| KOBI | * Ein Elternforum (organisiert in 3 Zyklen) ersetzt den bisherigen Elternrat. * Für den Jugendpreis liegen 3 Bewerbungen vor. * Mittragen des Clean-up-days (Schulen-Kehrsatz machen jedes Jahr mit) (KoBi und KoBe arbeiten zusammen). * AG Schulwegsicherheit arbeitet weiter. Auf der Zimmerwaldstrasse soll bei der Einmündung Talstrasse eine Mittelinsel erstellt werden. * Für den Skaterpark Bahnhof Nord wurde das Baugesuch eingereicht. Soll im Juni 2020 eröffnet werden. * Ab 2022 tritt kantonal ein neues Sonderschulmodell im Kraft. Kehrsatz ist in der Entwicklung aktiv dabei. |
| KoFi | * Die Kommission hat keine Rückmeldung gemacht. Wahrscheinlich ist die Hauptaufgabe wie immer das Begleiten des Budgetprozesses. |
| KoPa | * Schwerpunkt war die Ortsplanungsrevision OPR, sie ist in vollem Gange. Es wurden etliche Eingaben im Rahmen der Mitwirkung gemacht, Resultate liegen noch keine vor. * Es läuft die Testplanung für Kehrsatz Mitte. * Neue Energiezentrale zur Fernwärmeversorgung auf dem Viehschauplatz neben dem Posseidon ist in Planung. Ev. soll auf dem Dach ein Doppelkindergarten entstehen. * Bleikenmatt Baugebiete C und D ist immer noch wegen Einsprachen blockiert. Das Geschäft wurde weitergezogen, landet vor Bundesgericht und kann noch dauern. * Es laufen Gespräche mit den Eigentümern der ZPP4 (Coop, Schreinerei etc.) mit dem Ziel, das Zentrum wohnlich zu stärken. * Die Schulraumplanung soll nun kommissionsübergreifend erfolgen, eine Arbeitsgruppe wurde gebildet. |
| GPK | * Kreditbeschlüsse- und Abrechnungen, Budget – wie gewohnt, es wird alles geprüft, was der Gemeindeversammlung vorgelegt wird. * Die GPK ist auch Datenschutzstelle und als solche gefordert bei allfälligen Beschwerden zum Datenschutz. Merkblatt und Webseiten-Eintrag wurden überarbeitet. |
| Abstimm. | * Läuft wohl wie gehabt. Bericht von Deborah fehlt. |

Organisatorisches, Personelles:

* Welat Bulut hat die Grünen Kehrsatz bei den Grünen Kanton Bern vertreten. Er ist auch im Vorstand der Grünen Mittelland Süd GMS
* Beachtet doch gelegentlich die Homepage. Sie wird von Welat bewirtschaftet. Für Beiträge ist er immer dankbar. [www.gruene-kehrsatz.ch](http://www.gruene-kehrsatz.ch), offizielle Mailadresse: [info@gruene-kehrsatz.ch](mailto:info@gruene-kehrsatz.ch)

Allen Parteimitgliedern und Sympathisanten der Grünen Kehrsatz, die sich im letzten Jahr für eine umweltfreundliche Politik eingesetzt haben, danken wir ganz herzlich!

29.01.2020, Elisabeth Bernard (Sekretärin)